

Kingdom Hearts

Birth by Comment

Von Rainblue

Kapitel 10: Part 1 ~ Finally a Reason for Panic

Ein Traum

In alle Winde verstreut.

Eine verblassende Erinnerung.

Eine verblassende Erinnerung

Wie ein in alle Winde verstreuter Traum.

Ich möchte diese Bruchstücke zusammenfügen,

Deine und...

Autorin: „Was wird das, wenn ich fragen darf?“

Regieanweisung: „*Das Intro?*“

Autorin: „Ach so! Okay, dann fahr fort.“

Regieanweisung: **räusper**

...meine.

Autorin: „...beeindruckend...“ **seufzend** „Lassen wir das. Diese Geschichte ist sowieso nicht aus Poesie gemeißelt. Was ich sagen möchte ist, dass hier gerade alle Protagonisten voneinander getrennt wurden.“

Regieanweisung: „*Oh! Da hab ich eine Idee, Frau Autorin! Darf ich noch mal anfangen?*“

Autorin: „Äh...“

Eine Gruppe

In alle Welten verstreut.

Eine verblassende Logik.

Eine verblassende Logik

Wie eine in alle Welten verstreute Gruppe.

Ich... Die Autorin möchte diese Bruchstücke zusammenfügen,

Diese und welche.

Regieanweisung: „*Na? War das gut?*“

Autorin: „Ja... erstaunlich. Wirklich sehr... faszinierend. Aber was hältst du davon, wenn du dich jetzt an die Beschreibung der Umgebung und Umstände machst?“

Regieanweisung: **die Nase rümpft, die sie nicht hat** „*Pfft! Dilettanten!*“

...

An einem frischen Sommertag in einer Kluft in Kommt-noch-raus...

Ein spielerisch zartes Summen liegt in der sommerlich anmutenden Luft, die sich durch fliederfarbene und nachtblaue Klüften windet. Nicht mal ein Niemand hätte vermuten können, wie dieser zauberhafte Ort noch vor nicht allzu vielen Jahren aussah, hätten ihn nicht seine eigenen Augen vom Gegenteil überzeugt. Was früher Zerstörung und Ödnis war ist nun ein himmelsgleicher Garten aus leuchtenden Farbteppichen.

Inmitten der vielen, in voller Blüte stehenden, Blumen sind die menschlichen Umriss zweier Helden zu erkennen, die erneut die Definition von perfektem Timing repräsentieren, als sie in dieser Sekunde die Augen aufschlagen...

Anmerkung: „‘Sommer’ wurde bereits in der Überschrift verwendet. Das gibt Punktabzug!“

Regieanweisung: „Ach, verdammt! Aber freu dich nicht zu früh, Spickzettel – Tutorials werden ab einem bestimmten Zeitpunkt übersprungen.“

Anmerkung: „Nicht, wenn sie sich auf die Kunst der Zurückhaltung verstehen. Wir werden ja sehen, wem die Leser mit der Zeit überdrüssig werden!“

Autorin: „Könntet ihr bitte...Moment, ihr zählt Punkte?!“ O_o

Anmerkung: „Na ja, nicht nur das. Wir sind auch gerade dabei...“

Regieanweisung: „...die Handlung voranzutreiben! So wie Sie es uns immer wieder nahe legen, Frau Autorin. Also: Die beiden menschlichen Gestalten im Blumenfeld schlagen in dieser Sekunde die Augen auf.“

Autorin: „Und es handelt sich dabei um Sora und Kairi, nur so am Rande. Leute, ich weiß eure Bemühungen durchaus zu schätzen, aber wir sollten uns mal dringend über die weitere Organisation dieser Geschichte unterhalten...“

X-beliebiger Typ: „Hat da gerade jemand ‚Organisation‘ gesagt?“

Autorin: „...bevor so etwas passiert.“

Glattweg desillusioniert von den Entwicklungen der vergangenen Millisekunden bis Sekunden, starren unsere zwei gegenwärtigen Helden, die Anmerkung und meine Wenigkeit dem Geschehen zu, während die Autorin eine Tirade resignierter Seufzer von sich gibt.

X-beliebige Type: „Aber dem Wort ging keine 13 nach, oder?“

X-beliebiger Typ: „Nein.“

Beide atmen erleichtert auf und spazieren wieder davon. Sora und Kairi indes, von den Blumenmassen gut verborgen vor jeglichen Blicken, werden aus dem eben gesehenen Dialog genauso wenig schlau wie alle anderen, den Leser vermutlich eingeschlossen. Die Autorin hingegen ausgeschlossen.

Autorin: „...“

Kairi: „Was war das?“

Sora: „Eine... Konversation á la Hollow Bastion, äh, Radiant Garden...?“

Anmerkung: Wir befinden uns in Radiant Garden, lieber Leser.“

Autorin: „Ich gratuliere zu dieser Erkenntnis, Holmes...“

Kairi: **sich umsieht** „Wo sind die anderen?“

Sora: **sich den Hinterkopf reibend** „Wie es scheint, wurden wir getrennt. Aber was war das überhaupt auf einmal?“

Unseren Freunden und den Lesern rauchen die Köpfe. Es wird Zeit mehrere Esslöffel Klarheit unter den Wirrwarr zu mischen. Doch einer gewissen Person, die es einfach nicht lassen kann und mehr Verwirrung, als gesund ist, in eine Geschichte rühren muss, zückt wieder einmal ihren Salzstreuer der Bosheit und streut fröhlich drauf los. Besser gesagt

(und ohne es wie ein Rezept für Suppe klingen zu lassen): Sora fällt der Comment-Sphere auf, den er die ganze Zeit schon umklammert hielt. Klingt auf den ersten Blick nicht konfus, lieber Leser? Wart's ab.

Sora: „Ah, ich erinnere mich. Als das Schiff zur Seite gekippt ist, hat jeder von uns einen der drei Spheres aufgefangen.“

Kairi: „Nicht ganz. Als der Jet sich zum dritten Mal überschlug, hat mir irgendwas den Sphere aus der Hand gerissen...“

Sora: **seiner Freundin auf die Schulter klopfend** „Nicht schlimm. Zumindest haben wir einen. Apropos... meinst du, das ist derselbe, den wir noch in Halloween-Town angesehen haben? Der mit Axel?“

Kairi: „Probieren wir's aus.“

Und dies war das letzte, was wir je wieder von den beiden hörten...

Autorin: „???“

Regieanweisung: „*Hehe, Punkte her, Merki!*“

Autorin: „Was zum Teufel...?!“

Anmerkung: „Verdammt! Ich hätte nicht gedacht, dass du das wirklich durchziehst...“

Regieanweisung: „*Das heißt dann wohl Gleichstand.*“

Autorin: „Bitte sagt mir, dass ihr nicht ernsthaft eine dämliche Mutprobenwette abgeschlossen habt? Himmel, und ich fürchte um die Organisation der Geschichte, anscheinend handelt es sich dabei noch um das geringste Übel.“

X-beliebige Radiant Gardenerin: „Fiel da gerade das Wort ‚Organisation‘?!“

X-beliebiger Radiant Gardener: „Folgte dem Wort eine 13?“

X-beliebige Radiant Gardenerin: „Nein.“

Beide atmen erleichtert auf und gehen wieder.

Autorin: „Hmm... Mich überkommt die Befürchtung, dass ich wirklich mal das Essig der Klarheit hervorholen sollte, sonst bleibt die Regieanweisung noch bei derlei trockenen Zusammenfassungen.“

Sora/Kairi: **einander irritiert ansehen**

Sora: „Wir sollten...“

Kairi: „Definitiv.“

Wie auf ein unsichtbares Zeichen hin beugen beide sich leicht vor und berühren zeitgleich den Schriftzug des Comment-Spheres. Wie gewohnt werden sie augenblicklich in einen imaginären Zwischenraum verfrachtet, der sich ihnen schon nach kurzer Zeit als das Innere von Merlins Haus hier in Radiant Garden entschlüsselt. Die „Kamera“ ist auf den Tisch gerichtet, auf dem das aufgeschlagene Exemplar von Winnie Pooh liegt. Doch statt des üblichen Krams, z.B. einer abstrakten, skurrilen Handlung irgendeines Disney-Charakters, fängt das Bild urplötzlich an zu flackern und grelle Farbstreifen tanzen quer hindurch. Und in exakt dem Moment, in dem ein mannsgroßes Wesen die Fläche betritt, gibt das Bild ganz den Geist auf, sodass unsere verbliebenen Helden nichts vom Rest der Aufnahme erkennen können.

Stimme in der Vision: „Soooo... Winnie Pooh **brzz** zu lesen, macht **brzz** Menschen also **brzz** stärker?“

Als die Vorstellung vorbei ist, sind Sora und Kairi sprachlos wie nie zuvor, die Anmerkung ebenso, die Autorin beißt sich auf die Unterlippe und sieht betreten zu Boden und beim Leser fällt womöglich der Groschen – Hölle ja, Verwirrung ist die Lieblingszutat unserer viel geschätzten und gehassten Verfasserin.

Autorin: „Wie wäre es, wenn wir das mit der Organisation der Geschichte auf einen späteren Termin verschieben?“

X-beliebiges Radiant Gardener: „Hey, sagte da gerade jemand ‚Organisation‘?“

entgeht das nicht. ...es wäre auch beunruhigend, wenn doch.

Sora: „Keine Herzlosen, keine Niemande, keine Kuttenträger weit und breit...“

Kairi: „Warum also benehmen sich die Leute hier so seltsam?“

Sora: „Sie scheinen regelrecht... paranoid.“

Kairi: „Ständig schauen sie sich um oder starren auf den Boden, als würden sie gleich in Säure treten oder so.“

Sora: „Und auf der Karte eines jeden Cafés wird ‚Earl Grey‘ als Spezialität des Hauses angepriesen...“

Kairi: „Sehr verdächtig.“

Sora: „Ja, ich meine, es kann doch nicht jedes Café auf dasselbe spezialisiert sein.“

Kairi: **Sora nur ansieht**

Sora: **das gar nicht mitbekommt** „Und seit wann trinken die Radiant Gardener eigentlich so viel Tee? Es würde mich nicht wundern, wenn das Meersalzeis auch schon ausgestorben ist.“

Bevor Kairi darauf eine passende, ihren Freund schonende, Erwiderung geben kann, fällt den beiden auf, dass sie am Ziel angekommen sind. Das Haus des Magiers Merlin, welches den Großteil des Tages zur WG/Geheimbasis umfunktioniert wird, sieht rein äußerlich unverändert aus, aber noch hat unsere denaturierte Schreiberin die Suppe nicht versalzen, es ist nach wie vor Platz für mehr...

Kairi: **eigenartig benommen klingt** „Sora... das da auf dem Dach ist nicht das, was ich denke, das es ist, oder?“

Sora: „Hm?“ **zum Dach aufsieht und dabei ebenfalls zur Salzsäule wird** „Ich... würde gern das Gegenteil behaupten, aber es... ist... LAUF!!!“

...davon. Denn das Rot der Ziegel wird gänzlich verdeckt vom exorbitanten Leib eines weiteren schwarzen Wurmes. Und zu allem Überfluss steht er den Helden damit auch noch in der Sonne! Die anfängliche Schockstarre wurde mit Soras Aufschrei zwar gebrochen, aber schon verlangt der Verstand beider nach einer weiterführenden, logisch nachvollziehbaren, Handlung. Lauf -> Wohin? Glücklicherweise erspart der Zufall oder das Schicksal ihrem überforderten Festspeicher dieses Unterfangen, indem plötzlich die Tür vor ihnen aufgerissen wird, vier Arme hervorschnellen, sie packen und ins Innere zerren. Gerade noch rechtzeitig – die Kiefer des Ungetüms fahren nieder und zerkratzen den Stein dort, wo sie eben noch standen, dann wird die Tür wieder zugeworfen.

Cid: „Puh, um Haaresbreite!“

Sora/Kairi: **sich mit vor Schreck geweiteten Augen umdrehen**

Yuffie: „Eine Sekunde später und das Vieh hätte euch in Einzelteile zerlegt.“

Cid: „Und dann hätten wir eure Überreste aus den Furchen des Pflastersteins kratzen können.“

Yuffie: „Oder aber eure pulverisierten Trümmer aus der Luft fischen.“

Merlin: „Was dagegen, wenn wir dieses Thema nicht weiter ausschmücken oder anderweitig vertiefen?“

Sora/Kairi: „...“

Leon: „Es ist euch möglicherweise schon aufgefallen, aber Radiant Garden hat mal wieder ein kleines Problem.“

???: „Mit Verlaub, nein. Eigentlich ist es ein Großes.“

Autorin: **ein Brecheisen über der Schulter tragend** „Hab ich was verpasst?“

Regieanweisung: *...und davon.*

To be continued...

